

## **TRANSKRYPCJA NAGRAŃ**

### **Zadanie 1.**

*głos męski:* Sandra, bist du noch auf Arbeitssuche?

*głos żeński:* Nein, seit gestern arbeite ich bei einer Firma in Berlin.

*głos męski:* Gratuliere! Erzähl mal: Wie hast du dich auf das Vorstellungsgespräch vorbereitet?

*głos żeński:* Zuerst sammelte ich Informationen über die Firma im Internet. Ein Studienfreund hatte mir das empfohlen. Ich wollte auch mit einem Berufsberater sprechen, aber der hatte keine freien Termine. Die größte Hilfe war mein Onkel Heinz, mit dem ich typische Fragen und Antworten für Vorstellungsgespräche übte.

*głos męski:* Ich habe gehört, dass die Kleiderwahl genauso wichtig ist wie die Vorbereitung selbst.

*głos żeński:* Das stimmt. Man sagt, dass eine Kombination aus Kleid und Jacke am besten passt. Kleider trage ich aber nicht gern. Ich entschied mich für eine weiße Bluse und dunkle Jeans. Mir war klar, dass ich zum Vorstellungsgespräch nicht meine Lieblingsklamotten, d. h. ein T-Shirt und einen langen Rock anziehen sollte.

*głos męski:* Warst du die einzige Kandidatin?

*głos żeński:* Als ich zum Vorstellungsgespräch kam, warteten zwei Personen vor dem Büro des Personalchefs. Zum Glück haben sie sich aber um eine andere Stelle beworben. Nach einigen Minuten wurde ich ins Büro gebeten.

*głos męski:* Und wie ist es gelaufen? Konntest du alle Fragen beantworten?

*głos żeński:* Ja, ohne Probleme. Viele Bewerber haben Angst vor Fragen nach ihren Schwächen oder nach der gewünschten Bezahlung. Ich wurde auch danach gefragt, aber ich wusste, wie man intelligent auf diese Fragen reagieren sollte. Die größten Schwierigkeiten machte mir die Frage, wie ich mich in drei Worten beschreiben würde. Ich denke, meine Antworten gefielen dem Personalchef. Denn nach einer Woche bekam ich die Nachricht, dass ich angenommen wurde.

*głos męski:* Dann wünsche ich dir viel Erfolg im neuen Job!

*głos żeński:* Danke.

*nach: planet-beruf.de*

### **Zadanie 2.**

#### **Nummer 1**

*(głos żeński)*

Wer hat schon Lust auf Lebkuchen im Juni oder auf Erdbeeren im Januar? Irgendwie passt das nicht zusammen. Im Sommer, wenn es viel Licht gibt und die Temperaturen hoch sind, dann haben wir Lust auf leichtere Speisen, wie zum Beispiel Salate. Im Winter, wenn es kalt wird, essen wir lieber energiereiche Produkte. Unser Körper weiß genau, welche Nahrungsmittel er braucht – und er ist unser bester Ernährungsberater.

*nach: www.br.de*

**Nummer 2**

*(głos męski)*

In der heutigen Reportage stellen wir die Wissenschaftler vom Karlsruher Institut für Technologie vor, die alternative Lebensmittel entwickeln. Zurzeit arbeiten sie zum Beispiel an sogenanntem Laborfleisch, weil die konventionelle Fleischproduktion der Umwelt schadet. Die Bevölkerung auf der Erde wächst ständig und die Wissenschaftler müssen dafür sorgen, dass auch die nächsten Generationen genug zu essen haben. Wenn Sie erfahren wollen, was in 20 oder 50 Jahren auf den Teller kommt, bleiben Sie dran.

*nach: www.ndr.de*

**Nummer 3**

*(głos żeński)*

Interessiert Sie, was in unserem Essen steckt? Dann kommen Sie zu unserer Akademie für natürliche Medizin in der Herbststraße 21. Bei uns können Sie erfahren, welchen Einfluss die Ernährung auf unser Wohlbefinden hat. In unserer Akademie können Sie eine Ausbildung zum professionellen Ernährungsberater in der Region machen. Sie dauert 6 Monate. Besuchen Sie unsere Webseite und bestellen Sie unsere kostenlose Infobroschüre.

*nach: www.zentrum-der-gesundheit.de*

**Nummer 4**

*(głos męski)*

200 Jugendliche haben im Sommer an unserem Malwettbewerb im Rahmen der Aktion „Zukunft muss gemeinsam schmecken“ teilgenommen. Sie bekamen die Aufgabe, ihre regionale Lieblingsspeise zu malen. Danach wählte die Jury die zehn besten Arbeiten aus und die Autoren bekamen tolle Preise. Zum Schluss wurden die Gewinner ins Rathaus eingeladen, wo sie mit der Frau des Bürgermeisters regionale Gerichte kochen durften. Das Ziel unserer Aktion war, Jugendliche mit den Lebensmitteln aus der Region bekannt zu machen und das Interesse am Kochen bei ihnen zu wecken.

*nach: www.stuttgarter-nachrichten.de*

**Nummer 5**

*(głos żeński)*

Thomas! Hier Sofia! Stell dir vor, ich habe den diesjährigen Ideenwettbewerb der Hochschule Fulda gewonnen. Mein Joghurt aus Kartoffeln, den ich „Khurt“ genannt habe, wurde zum besten Nahrungsmittel der Zukunft gewählt. Die Jury war von meinem Rezept für diesen veganen Joghurt begeistert. Ich habe schon in einer Radiosendung über meinen Joghurt erzählt. Ich bin so glücklich. Ruf mich bitte später an.

*nach: rp-online.de*

### **Zadanie 3.**

#### **Tekst 1.**

*głos męski:* In unserer Sendung „Drei Fragen an ...“ begrüße ich die junge BMX-Fahrerin Steffi Marth. Steffi, wie bist du zu dieser Sportart gekommen?

*głos żeński:* Bis vor ein paar Jahren war der BMX-Sport in meiner Heimatstadt Plessa nur wenig bekannt. Aber als unser Bürgermeister eine Fernsehsendung über diese Sportart gesehen hatte, entschied er, dass Plessa eine BMX-Strecke bekommen soll. Bei der Eröffnung der Strecke war ich auch dabei und konnte die BMX-Fahrer live beobachten. Ich war sofort fasziniert von dieser Sportart und beschloss, selbst mit dem BMX-Fahren anzufangen. Ein eigenes BMX hatte ich damals noch nicht. Aber als meine Eltern merkten, wie fleißig ich trainiere, schenkten sie mir zum Geburtstag ein tolles BMX-Fahrrad.

*nach: www.wir-sind-red.de*

#### **Tekst 2.**

*(głos męski)*

Am Samstag feierte ich meinen 18. Geburtstag und bekam viele tolle Geschenke. Meine Großeltern schenkten mir einen Ausflug nach Paris und meine Freundin überraschte mich mit einem Gutschein für Bungee-Jumping. Aber die schönste Überraschung hat mir mein Bruder bereitet. Stellt euch vor, ich werde eine Stunde lang das neueste Modell von Ferrari fahren können. Ich bin total glücklich. Ich kann es kaum erwarten.

*Tekst własny*

#### **Tekst 3.**

*głos męski:* Hi, Monika.

*głos żeński:* Hallo, Leon. Wie geht es dir? Hast du immer noch Probleme beim Einschlafen oder hat dir inzwischen ein Arzt geholfen?

*głos męski:* Ich gehe nur ungern zum Arzt, deshalb bat ich zuerst meinen Vater, mir eine von seinen Schlaftabletten zu geben, aber das wollte er nicht. Dann habe ich den Fernseher aus meinem Schlafzimmer weggebracht und mein Bett umgestellt. Leider hat das auch nicht wirklich geholfen.

*głos żeński:* Also sind deine Schlafprobleme immer noch nicht weg?

*głos męski:* Doch, ich schlafe jetzt wieder gut, weil ich mein Leben geändert habe. Ich rauche nicht mehr und achte darauf, mindestens zwei Stunden vor dem Schlafengehen nichts mehr zu essen.

*nach: www.apotheken-umschau.de*

#### **Tekst 4.**

*głos żeński:* So eine Überraschung! Ich habe gedacht, du tauchst schon irgendwo im Schwarzwald und du sitzt hier und trinkst Kaffee.

*głos męski:* Dich habe ich hier auch nicht erwartet. Setz dich bitte mal zu mir. Ich habe tatsächlich vor, bald in einem Schwarzwaldsee zu tauchen. Vielleicht schließt du dich an?

*głos żeński:* Danke für deinen Vorschlag, aber Wassersportarten mag ich nicht. Dafür wandere ich total gern. Übrigens, wo steigst du aus?

*głos męski:* In Freiburg.

*głos żeński:* Ich auch. Dann können wir uns noch eine halbe Stunde im Speisewagen unterhalten.

*Tekst własny*

**Tekst 5.**

(*głos żeński*)

Studien zeigen, dass bereits wenige Stunden Sport pro Woche die körperliche Kondition stark verbessern. Sie möchten für Ihren Körper etwas Gutes tun, aber Sie haben keine Lust, ins Fitnessstudio zu gehen? Wir haben für Sie die richtige Lösung: Sie können sich auch zu Hause in Form bringen. Es gibt nämlich Sportgeräte, die perfekt für das Training in den eigenen vier Wänden sind. Auf unserer Internetseite können Sie sich informieren, bei welchen Anbietern die besten Fitnessgeräte für zu Hause am wenigsten kosten.

*nach: www rtl de*